

Frau Bezirksverordnete
Constanze Siedenburg
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

über

der Vorsteherin der Bezirksverordnetenversammlung
Pankow von Berlin
Frau Röhrbein

über

den Bezirksbürgermeister
Herrn Köhne

Kleine Anfrage Nr.: KA 0797/VII

über

Aktueller Schulplatzbedarf in Schulregion 2, Teilbereich „Alter Schlachthof“

Das Bezirksamt wird um folgende Auskunft gebeten:

- 1. Trifft es zu, dass die bisher bestehende Kooperationsvereinbarung zwischen Pankow und Friedrichshain-Kreuzberg bezüglich der Beschulung der Kinder im Einzugsgebiet der Hausburg-Grundschule (02G02) aufgekündigt wurde? Wenn ja durch wen und zu welchem Termin?*

Nein, es trifft nicht zu, dass die Verwaltungsvereinbarung über die generelle Aufnahme von Schulanfängerinnen und Schulanfänger aus dem Gebiet des ehemaligen Entwicklungsbereiches "Alter Schlachthof" (Eldenaer Straße, südlich der Landsberger Allee) zwischen dem Bezirksamt Pankow von Berlin und dem Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin von 2007 aufgekündigt wurde.

Aufgrund der Realisierung von Wohnungsbau und weiteren Wohnungsbaupotentialen steigen in diesem ehemaligen Gewerbegebiet seit einigen Jahren die Zahlen der Schulanfängerinnen und Schulanfänger weit über den von der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung ehemals prognostizierten Bedarf von einem Zug (ca. 144 Schülerinnen und Schüler) hinaus. Zugleich treten aufgrund starker Zuwächse an Schülerzahlen eigene Kapazitätsengpässe bei der Versorgung mit Grundschulplätzen an den umliegenden Friedrichshainer Grundschulen auf.

Daher ist es notwendig, die Verwaltungsvereinbarung anzupassen. Ab dem Schuljahr 2016/17 wird auch der Bezirk Pankow einen Teil seines bezirkseigenen Gebietes ver-

sorgen.

2. *Welche Konsequenz hat das für die 96 Kinder, die im Bezirk Pankow leben und zurzeit bereits die Hausburg-Grundschule besuchen?*

Für die 96 Schülerinnen und Schüler, die in Pankow wohnhaft sind und bereits die Schule besuchen, hat das keine Konsequenzen. Sie verbleiben an ihrer bisherigen Schule. Das Gleiche trifft auf die Schulanfängerinnen und Schulanfänger aus dem Gebiet „Alter Schlachthof“ zu, die zum Schuljahr 2015/16 eingeschult werden und den Besuch dieser Schule auch wollen. Wie bereits unter Frage 1 erwähnt, wird die Veränderung der Verwaltungsvereinbarung mit dem Schuljahr 2016/17 umgesetzt.

3. *Wie viele Kinder welcher Klassenstufen werden zum Inkrafttreten der Aufkündigung nun auf andere Schulen ausweichen und auf welche?*

Mit dem Schuljahr 2016/17 wird voraussichtlich die Grundschule im Blumenviertel (03G38) die schulische Versorgung des Pankower Teils des Alten Schlachthofes übernehmen. Die insbesondere nach dem Schulgesetz vorgesehenen Beteiligungsverfahren der entsprechenden Gremien sind in Vorbereitung.

4. *Sollte vor diesem Hintergrund in dieser Schulregion, speziell im Bereich des „Alten Schlachthofes“ ein neuer Schulstandort errichtet werden? Sollte es diesbezügliche bereits Planungen geben, wie sehen diese aus?*

Aufgrund der Bedarfsrechnung von 2006 durch die für das ehemalige Entwicklungsgebiet „Alter Schlachthof“ verantwortliche Senatsverwaltung für Stadtentwicklung sowie wohl auch unter den damaligen Eindruck von berlinweit sinkenden Schülerzahlen und den damit verbundenen Aufhebungen / Zusammenlegungen von Schulstandorten wurde keine Vorhaltefläche für einen Schulstandort auf dem Gebiet berücksichtigt. Im November 2013 beantragten die Schul- und Sportämter von Pankow und Friedrichshain-Kreuzberg gemeinsam die Errichtung von 12 Mobilien Unterrichtsräumen bzw. einem einzügigen Modularen Ergänzungsbau (MEB) für die Friedrichshainer Hausburg-Grundschule (02G02) am Standort der Sporthalle auf dem Schlachthofgelände bei dem dafür zuständigen Referat der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft. Aufgrund baurechtlicher Prüfungs- und Beurteilungsprozesse der zuständigen Fachämter, die die Erlaubnis für die Aufstellung des MEBs an diesem Standort jedoch nicht eindeutig klärten, nahm der Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg Abstand von dem Vorhaben der Errichtung eines MEBs an diesem Standort. Ende 2014 drängte er auf eine Modifizierung der Verwaltungsvereinbarung, da er ohne die dafür notwendige Kapazitätserweiterung die gesamte Versorgung der Schülerinnen und Schüler in dem Gebiet „Alter Schlachthof“ nicht mehr sichern konnte. Zurzeit ist ein bezirkseigenes Grundstück außerhalb des Gebietes „Alter Schlachthof“ für einen neuen Grundschulstandort in Prüfung, der perspektivisch insbesondere die schulische Versorgung des gesamten Gebietes langfristig vom Bezirk Pankow sichern

könnte.

5. Mit wie vielen Kindern rechnet der Bezirk laut Bevölkerungs- bzw. Schülerzahlprognose in der Schulregion insgesamt sowie konkret im Teilbereich "Alter Schlachthof" und wie viele davon wären bei weiter geltender Verwaltungsvereinbarung vom Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg beschult worden?

öffentliche Grundschulen in der Schulregion 2 (Prenzlauer Berg Süd-Ost)

Schul-Nr.	Name
03G05	Homer-Grundschule
03G06	Bötzow-Grundschule
03K07	Tesla-Schule ¹

Aktueller Stand

Schuljahr 2014/15 (IST ²)						
Jahrgangsstufe (JSt)						Schüler
1	2	3	4	5	6	
173	168	135	152	99	89	816

Entwicklung der Schülerzahlen in der Schulregion 2 (ohne „Alter Schlachthof“)

Schuljahr Geburtsjahr Schulanfänger	Ist-Werte ²	Prognose ³					
	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
JSt 1	173	294	273	268	280	293	291
JSt 2	168	173	294	273	268	280	293
JSt 3	135	168	173	294	273	268	280
JSt 4	152	135	168	173	294	273	268
JSt 5	99	152	135	168	173	294	273
JSt 6	89	99	152	135	168	173	294
Schüler	816	1.021	1.195	1.311	1.456	1.581	1.699
	JSt 1 mit 64%	188	175	172	179	188	186
	Schüler 64%+90%⁴	894	957	1.081	1.220	1.322	1.427

¹ Gemeinschaftsschulen haben keinen Einschulungsbereich. Daher können auf dieser Basis keine Prognosen erfolgen, um die Entwicklung von Schülerzahlen an einer bestimmten Gemeinschaftsschule abzusehen.

² Datengrundlage: Sen BJW. Eckdaten aus der IST-Statistik der allgemein bildenden Schulen im Schuljahr 2014/15 vom 02.12.14. (Schüler nach tatsächlicher Jahrgangsstufe [JSt])

³ Datengrundlage: AfSBB. Melderechtlich registrierte Einwohner/innen am Ort der Hauptwohnung in Pankow nach Einschulungsbereichen und Geburtsjahr mit Stand vom 31.12.2014.

⁴ Berechnung der Schulplatzquote: Die Gesamtschülerzahlen aller Grundschulen der Schulregion werden zunächst in einer eigenen Tabelle ausgewiesen. Grundlage für die anschließende *Bereinigung der Jahrgangsstufe 1* ist die Durchschnittsquote der jeweils letzten beiden Schuljahre der im Einwohnermelderegister enthaltenen Schulanfänger/innen zu den zur Einschulung tatsächlich angekommenen Schulanfänger/innen in der Schulregion. Diese *bereinigte Schülerzahl für die Jahrgangsstufe 1* wird in den folgenden Schuljahren in die jeweils nächste Jahrgangsstufe fortgeschrieben. Darüber hinaus verlieren die Grundschulen beim Übergang von der Jahrgangsstufe 4 nach 5 in den

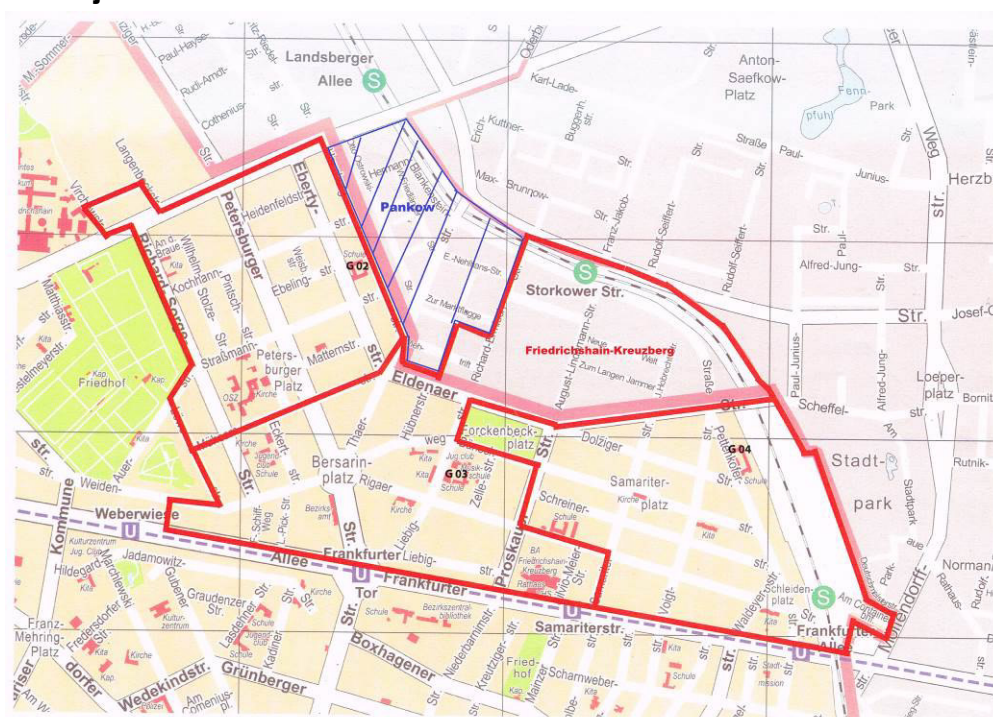
Tabelle 2a: Entwicklung der Schulanfängerzahlen im Gebiet „Alter Schlachthof“⁵

2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
GJ 2009	GJ 2011	GJ 2011	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2014
66	54	61	69	49	56

Tabelle 2b: Aufteilung der Versorgung der Schulanfängerinnen und Schulanfänger gemäß neuer Verwaltungsvereinbarung ab dem Schuljahr 2016/17

	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
	GJ 2009	GJ 2010	GJ 2011	GJ 2012	GJ 2013	GJ 2014
Bezirk Pankow		19	40	44	30	45
Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg	66	35	21	25	19	11

Karte: Aufteilung des Gebietes gemäß neuer Verwaltungsvereinbarung ab dem Schuljahr 2016/17



Mit freundlichen Grüßen
Für die Leiterin der Abteilung

Christine Keil

letzten Jahren über 10% ihrer Schüler/innen. Daher wird die Jahrgangsstufe 5 in allen Schulregionen pauschal nur noch mit 90% berücksichtigt und in die Jahrgangsstufe 6 übertragen.

⁵ Datengrundlage: AfSBB. Melderechtlich registrierte Einwohner/innen am Ort der Hauptwohnung in Pankow nach Einschulungsbereichen und Geburtsjahr mit Stand vom 31.12.2014.